

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1825-1826**

27.4.1826

Karlsruhe.

83

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 27. April 1826.

Allgemein aufgehobenes Abonnement.

(Zum Vortheil des Herrn Ed. Meyer.)

Zum ersten Male:

Die beiden Sergeanten.

Schauspiel in 3 Akten, nach dem Französischen des Aubigny, von Theodor Hell.

Personen:

Felix, } Sergeanten, in einem der Regimenter, welche	Herr Mayer.
Robert, } den Gesundheitscordon gegen Spanien bildeten	Herr Ed. Meyer.
Morazzi, Adjutant in demselben Regimente	Herr Demmer.
Gustav, ein junger Seekadett	Herr Vogel.
Sophie Derville, Gattin eines vormaligen	
Regimentsquartiermeisters	Dem. Maas.
Adolph, ihr Sohn	Ant. Stahl.
Valentin, vormalig Soldat, jetzt deren Diener	Herr Mayerhofer.
Madame Bertrand, Schwester des Schlie-	
fers im Militärgefängnisse zu Port	
Vendre	Mad. Kaiser.
Laurette, ihre Nichte	Mad. Schring.
Sans Regret, diensthabender Corporal	Herr Zeis d. j.
Ein Lieutenant	Herr Schüz.
Eine Bäuerin	Dem. Füller.
Ein Bauer	Herr Arheidt d. j.
Ein alter Vaske	Herr Hoffmann.
Jaques, ein Matrose	Herr Hartenstein.
Ein anderer Matrose	Herr Arheidt d. ä.

Tänzer und Tänzerinnen von der Insel de Rosés:

Herr Stiashny, Dem. Burkhardt, Dem. Müller.

Basken und Bewohner der Insel de Rosés. — Soldaten von Felix und Roberts Regimente. — Matrosen. — Einwohner von Port Vendre.

Der Schauplatz ist im ersten und dritten Aufzuge zu Port Vendre, im zweiten auf der Insel de Rosés, drei Stunden davon.

Die resp. Logen-Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Donnerstag Mittag, dem Kasser Grececius anzuzeigen, ob sie ihre Logen beibehalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Alle Frey-Billets und Frey-Entrées sind für heute aufgehoben.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: gegen halb neun Uhr.

Br. C. 1365.40% netto 1284.47.

Bank f. Meyer

an 

Unterzeichneter giebt sich die Ehre zu seiner, auf Donnerstag den 27. April festgesetzten
Benefiz - Vorstellung :

Die beyden Sergenten

hiermit ergebenst einzuladen.

Eduard Meyer.